

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

240 (1.9.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 240. Zweites Blatt. Donnerstag den 1. September

1892.

Kunstverein.

Von Freitag den 2. September an sind die Ausstellungen in unserm Verein wieder eröffnet.

Karlsruhe, den 1. September 1892.

Der Vorstand.

Die Allgemeine Musikbildungsanstalt

(gegründet im Jahr 1837)

beginnt mit dem Instrumentalunterricht ihres Winterhalbjahres am 1. September. Der Theorie- und Gesangunterricht nimmt am 12. September seinen Anfang. Begehrgegenstände sind: der musikalische Elementarunterricht von den ersten Anfängen bis zur Harmonielehre (mitinbegriffen), Gesang, Klavier, die sämtlichen Streich- und Blasinstrumente. Es sind zur Zeit 18 bewährte Lehrkräfte an der Anstalt thätig. Das Honorar beträgt jährlich in den Theorieklassen 20-24 Mark, in den Streichinstrumenten 60 Mark, im Klavier und in den Blasinstrumenten 72 Mark. — Ausnahmegebühr 2 Mark. Der Ensembleunterricht wird gratis erteilt. Anmeldungen werden entgegengenommen beim Direktor der Anstalt, Herrn C. Rübner, Westendstraße 26.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Mache den geehrten Eltern bekannt, daß ich meine Privat Kinderschule, Waldstraße 56, wieder angefangen habe, und bitte, das früher mir geschenkte Vertrauen auch ferner zu bewahren, da ich nun wieder Kinder von 3 bis 6 Jahren aufnehme.

Fräulein Ellse Weeber.

Bekanntmachung.

Jagdverpachtung betr.

21. Die hiesige Feldjagd, mitten im Bienwalde gelegen, einen Jagdberg bildend, ist leihfällig geworden und wird am Freitag den 9. September 1892, Vormittags 10 Uhr, im Gemeindehause dahier an den Meistbietenden öffentlich auf einen weiteren Bestand von 6 Jahren verpachtet werden.

Büchelberg, den 30. August 1892.

Das Bürgermeisteramt.
Niederer.

Wohnungen zu vermieten.

21. Ahabmiesstraße 39 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, 2 Kellern, Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Amalienstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige, solide Familien auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

Bürgerstraße 6 ist eine Wohnung, parterre, und eine Wohnung, 3 Stiegen hoch, von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch rechts.

Durlacherstraße 3 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Herrenstraße 7 ist im Hinterhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Ettliger & Wormser, Herrenstraße 13.

Karlstraße 39 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

41. Kronenstraße 44 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4-5 großen Zimmern und Badelabnet nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtshaus.

Kronenstraße 47 sind zwei Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und Küche, die andere von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde u. s. w.,

auf 23. Oktober zu vermieten. Ferner sind im Hinterhaus 2 Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Schützenstraße 27 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Sofienstraße 39 ist eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

Steinstraße 14 sind 2 neu hergerichtete Mansardenwohnungen, hell und geräumig, von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober oder auch 4 Wochen früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Steinstraße 16 sind zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör, die eine auf 1. und die andere auf 23. Oktober, zu vermieten. Ebenfalls ist ein freundliches, großes Mansardenzimmer mit Kochofen sofort zu vermieten.

41. Uhlstraße 10 sind zwei Wohnungen, eine von 2 und eine von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von Mittags 1 Uhr ab. Näheres parterre.

Uhlstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern auf 23. September zu vermieten. Näheres parterre.

Waldbornstraße 21 ist im Seitengebäude eine helle, freundliche Wohnung von 3 oder auch 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer u. s. w. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

21. Wilhelmstraße ist eine schöne Wohnung mit Balkon von 5 Zimmern nebst allem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 7 im 1. Stock.

21. Wilhelmstraße ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 7 im 1. Stock.

21. Wilhelmstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde zc. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 7 im 1. Stock.

Bähringerstraße 50 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Bähringerstraße 66 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine solche von einem Zimmer mit Küche sind per 23. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51, eine Treppe hoch.

Im Bahnhofstadtteil, nächst der Ettligerstraße, sind in neu erbautem Hause Wohnungen von 2, 3, 4 und mehr Zimmern auf 23. Oktober oder früher an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Steinstr. 27, parterre.

Laden zu vermieten.

Gegenüber der Brauerei Schreyer ist ein geräumiger Laden mit zwei großen Auslagefenstern nebst anstoßender Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

3. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern auf der Kriegstraße zum 1. bis 23. Oktober gesucht. Offerten mit Angabe des Stockes u. Miethpreises unter Nr. 4432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Bähringerstraße 76, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbilit, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

Ein einfaches, möbilit Zimmer ist billig zu vermieten: Werderstraße 49 im Hinterhaus, vier Stiegen hoch rechts.

21. Waldstraße 62 ist ein unmöbilit, hübsches, neues Zimmer mit eigenem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 62 im Laden.

Ein gut möbilit Zimmer ist per sofort mit Pension zu vermieten: Kaiserstraße 85, eine Treppe hoch.

Douglasstraße 16 sind ein möbilit Parterrezimmer sowie drei unmöbilit Zimmer auf einen Monat zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein möbilit Zimmer ist auf 15. September mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Näheres bei L. Mittelstraße 34 im 1. Stock.

Kaiserstraße 58 ist ein schönes, zweifensstriges, möbilit Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Ein gut möbilit Zimmer ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 60 im Kleidergeschäft.

Ein freundlich möbilit, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 33 im vierten Stock.

Werderstraße 21, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbilit Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen oder auch an zwei Herren billig zu vermieten.

Ein freundliches, möbilit, nach der Straße gehendes, zweifensstriges Zimmer mit freiem Eingang ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 107, eine Stiege hoch.

14.

21.

tatt.

er-

ein-

t ist.

21.

*3.1. Zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer, gegenüber dem Polytechnikum, sind sofort zu vermieten. Dieselben können auf Wunsch auch einzeln abgegeben werden: Kaiserstraße 89, 3 Treppen hoch, Eingang Fasanenstraße 2.

Kaiserstraße 32, eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes, großes, fein möbliertes Zimmer ebent. auch mit Schlafzimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Schützenstraße 19 sind im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer und ein in den Hof gehendes Zimmer für 6 Mark zu vermieten.

Sogleich ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer an einen soliblen Herrn billigst zu vermieten: Sosenstr. 67, eine Treppe hoch. 2.1.

Sebelstraße 15 ist ein großes, ebenerdiges Wohnzimmer unmöbliert sofort an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres im Laden.

Pension. 3.1. Ein bis zwei Knaben, welche eine höhere Lehranstalt hier besuchen wollen, finden in einer gebildeten Familie liebevolle Aufnahme unter elterlicher Aufsicht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension-Gesuch. * Ein junger Mann sucht im Centrum der Stadt ein möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4450 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Singquartierung mit Verpflegung für 3 bis 4 Mann wird angenommen: Blumenstraße 12 im 2. Stock.

Singquartierung, 4 Mann, werden angenommen: Bürgerstraße 20 im 2. Stock.

Singquartierung (6 Mann) mit Verpflegung wird angenommen. Zu erfragen Kaiser-Allee 61, portiere.

Dienst-Anträge. * Eine gute Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt und Zeugnisse besitzt, findet auf Michaeli gute Stelle bei einer kleinen Herrschaft. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

C. Für junge Eheleute wird ein fleißiges, im Kochen und in der Hausarbeit erfahrendes Mädchen gesucht. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein gewandtes Zimmermädchen findet in seinem Hause gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen sonstigen Hausarbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 65 im 3. Stock.

* Ein braves, solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet in einer kleinen Haushaltung entweder sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Akademiestraße 63.

C. Köchinnen und Zimmermädchen finden sogleich und auf's Ziel sehr gute und dauernde Stellen gegen hohen Lohn für hier und nach auswärts durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein junges, williges Mädchen wird von einer kleinen Familie für alle Hausarbeiten als Stütze der Hausfrau auf Michaeli gesucht. Näheres Lessingstraße 13, portiere.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, findet in einer bessern Familie dauernde Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein junges, solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 179 im Bärstenladen.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und Hausarbeit versehen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 177, 2 Treppen hoch.

C. Mädchen, welche kochen können, sowie Zimmer- u. Kindermädchen, ebenso eine erfahrene Kinderfrau mit guten Zeugnissen finden sogleich Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein Mädchen für Hausarbeit wird gesucht: Kaiserstraße 66 im 3. Stock.

* Ein besseres Mädchen, welches in allen Zweigen des Hauswesens tüchtig ist und ein günstiges Zeugnis besitzt, findet sofort oder auf nächstes Ziel gut bezahlte event. dauernde Stellung bei einer Beamtenfamilie (Vater u. Tochter). Näheres Schillerstraße 23 im 2. Stock links.

* Ein ordentliches Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren findet sogleich Stelle: Werderstraße 46 im ersten Stock.

Eine tüchtige Person, welche die Hausarbeit pünktlich besorgt und auch bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 161 im Corset-Geschäft, Eingang Ritterstraße.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein geübtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche. * Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches einer Haushaltung vorstehen kann und gerne arbeitet, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Stefaniensstraße 96 im 1. Stock.

*3.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht bei zwei Damen oder bei einer kleinen Familie alsbald Stelle. Näheres im Rodensteiner, Herrenstraße 16.

Darlehen-Gesuch. * Ein junger Künstler bittet um ein Darlehen von 150-200 Mk. gegen Bürgschaft. Gefällige Offerten unter Nr. 4447 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge. 2.1. Ein tüchtiger, mit Holzbearbeitungsmaschinen vertrauter Mann findet sofort dauernde Beschäftigung in der Schuhleistenfabrik Amalienstraße 47.

3.1. Eine Lebensversicherungsgesellschaft sucht für Baden einen Reisebeamten gegen Diäten und Provision. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Beifügung eines Curriculums vital an das Kontor des Tagblattes sub Nr. 4453 einzureichen. Herren, welche sich in der Versicherungsbranche ausbilden wollen und noch nicht gereist haben, werden berücksichtigt.

Ein junger Mensch mit guter Handschrift, welcher sich als Rechtsanwaltsgehilfe ausbilden oder später das Aktuar- oder Gerichtsschreiber-Examen machen will, wird gesucht. Reflektierende oder deren Eltern wollen sich unter Nr. 4455 schriftlich an das Kontor des Tagblattes wenden und ihre Gehaltsansprüche angeben.

Tüchtige Dekorationsmaler und Anstreicher finden dauernde Beschäftigung bei Osear Schurth, Karlstraße 34. 3.1.

Ein Tapezierergehilfe, welcher auf dauernde Arbeit reflektiert, findet Beschäftigung. Derselbe sollte im Stande sein, sowohl als Zimmer- wie Möbeltapezier eine pünktliche Arbeit zu fertigen. Sebastian Münloh, Zimmer- und Möbeltapezierer, 2.1. Hirschstraße 12.

Geübte Mäntel- und Tailleur-arbeiterinnen werden sofort gesucht. 3.1. **S. Model.**

Privatmädchen, ein ordentliches, findet sofort sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie (2 Personen). Zu erfragen bei Frau Ida Rühlenthal, Bähringerstraße 70.

Ein kräftiger Bursche mit guten Zeugnissen wird als Geschäftsbdiener aufgenommen: Kaiserstraße 106, eine Treppe hoch.

Modes.

Ein junges Mädchen, welches sich im Laden ausbilden will, findet Aufnahme bei **L. Weiss, Putzgeschäft.**

Eine gesunde, kräftige **Mime** und eine Frau, welche geneigt ist, einige Male täglich ein Kind zu stillen, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 156 im 2. Stock.

Kellnerinnen, bessere und einfache, sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen finden sofort gute Stellen durch Frau Höfler, Fasanenstraße 61.

3.1. Ein tüchtiger und solider **Melker** findet auf 15. September Stellung in der **Groß-Obstbauschule** hier.

Hausbursche-Gesuch. Ein junger Bursche, welcher etwas serviren kann, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 4.

Gesucht. * Zum Bedragen und Fellsalten von Waaren auf dem Markte wird eine ebrliche Person gesucht: Werderstraße 46 im Laden.

Stellen-Gesuche. * Ein junger Mann sucht auf 1. Oktober d. J. unter bescheidenen Ansprüchen eine kaufmännische Stelle, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 4448 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Ein junger, kräftiger Mann, 24 Jahre alt, sucht Stelle als Hausbursche oder Bierführer. Derselbe hat auch schon in einer Brauerei u. Mälzerei gearbeitet. Offerten sind unter Nr. 4449 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen suchen: Ladens- und Büffetmädchen, Bonnen, Kinder- und Zimmermädchen, nette junge Kellnerinnen, Kellner, Köche, Diener, Hausburschen etc. durch **J. Müller, Bureau „Germania“**, 99 Kaiserstraße 99. 2.1.

* Stellen suchen auf's Ziel: mehrere einfache Mädchen, Köchinnen, Zimmermädchen, Kinder-mädchen, alle mit sehr guten Zeugnissen versehen, hier und auswärts durch das Vermittlungsbüreau von **M. Blum**, verlängerte Ritterstraße 34 im 1. Stock.

* **Ein junger Mann,** welcher in einem hiesigen Manufakturwaarengeschäft thätig war, sucht eine Stelle als flotter Verkäufer unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 4451 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin-Stelle-Gesuch. * Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle. Näheres zu erfragen Adlerstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Restaurationsköchin, eine tüchtige, sucht sofort Stelle durch Frau Höfler, Fasanenstraße 61.

Köchin. *2.1. Eine Köchin empfiehlt sich im Auskochen; auch würde dieselbe eine Auskühlstelle annehmen. Nähere Auskunft: Schützenstraße 88 im 2. Stock.

Eine tüchtige Weibnäherin empfiehlt sich im Anfertigen ganzer Ausstattungen und allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bei prompter Ausführung und billigen Preisen. Näheres Kronenstraße 45.

Aus dem Thiergarten ist ein schwarzer Schwan entflohen. Wiederbringer erhält Belohnung bei Stadtgarten-Einnehmer **Friedrich.** 2.1.

Verlaufen. * Mittwoch früh hat sich ein kleiner junger, schwarzer Hund (Spitzer, langhaarig), auf den Namen „Molly“ hörend, verlaufen. Es wird höchst gebeten, denselben Ritterstraße 2 im 2. Stock abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Sund verlaufen. Ein weißer Spitzhund (Hündin) hat sich verlaufen und ist gegen Belohnung Durlacher Allee 26 im 2. Stock abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Häuser

jeder Gattung im Villenviertel, Bahnhof, Bickelheimer, Gottesauer- u. Mühlburger-Vorstadt, Bismarck, Kaiser, Krieg, Leopold, Wald und Westendstraße belegen etc., sowie Baupläne hat zu verkaufen etc. **T. Müller**, Kaiserstraße 99. 8.1.

Zu verkaufen:

1 vollständiges, einfaches Bett, 1 Schreibtisch, 1 Oleanderstock und 2 Bücher Gartenlaube. Zu erfragen Waldstraße 1, Eingang Birkel, parterre

* Kaiserstraße 11 sind ein Karapaz, ein Stehpult, in ein Bureau passend, ein Küchenschrank und ein Markttrödelchen billig zu verkaufen.

* Ein sehr elegantes Bronze-Gesell, grün erblüht, ist um mäßigen Preis zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 10, zwei Stiegen hoch.

* Drei gebrauchte, verschiedene Sparkochherde mittlerer Größe sind unter Garantie billig zu verkaufen. Näheres Sophienstraße 28. Ebenfalls sind eine eiserne Bettstatt und ein schöner, eiserner Blumentisch billig abzugeben.

Zu verkaufen.

Ein mittelgroßer Kochherd ist wegen Anschaffung eines großen preiswürdig zu verkaufen: Wilhelmstraße 7 im Hinterhaus.

Ein größerer Herd

in gutem Zustande ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 5.

Herd Verkauf.

* Ein gebrauchter, fast noch neuer, großer Herd mit Kupferblech ist preiswürdig zu verkaufen bei **Wilhelm Graf**, Schlosserei, Bickelstraße 13.

Hund-Verkauf.

Ein 1/2 Jahre alter Vintischerhund, schön gezeichnet, ist billig zu verkaufen: Körnerstraße 1 im 3. Stock.

Ein ausgezeichnet

Mattensänger-Hund

ist billig abzugeben: Kaiserstraße 207.

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchter Babcofen wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtshaus-Gesuch.

Erliebige Wirtshausleute, welche seither nur bessere Wirtshäuser im Betriebe hatten, suchen eine gangbare Schilbwirtschaft oder auch Kapswirtschaft sofort oder später zu übernehmen. Offerten unter Nr. 4454 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kinderbett,

ein noch gut erhaltenes, womöglich ein eisernes, wird zu kaufen gesucht: Schillerstraße 18 im vierten Stock rechts.

Zuschneide-Methode

sowie das Kleidermachen lehrt in kürzester Zeit mit sicherem Erfolg

Frau Krauss,
Bähringerstraße 34.

Empfehle mich auch im Anfertigen von Damen- u. Kinder Garderoben und wird prompteste Bedienung zugesichert.

Damen, welche ihre Kostüme selbst fertigen wollen, werden auf Wunsch die Kleider zugeschnitten, gerichtet und anprobiert.

Theelager

von **J. E. Honnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.**, Kronenplatz.

Feinste Delikatessschinken!!!

4-6 Pfd. schwer, per Pfd. 80 Pfg. sind wieder eingetroffen bei **Fritz Leppert.**

Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserstübler	per Flasche ohne Glas	M. —45,
Tischwein II		M. —50,
" I		M. —60,
Marktgräfler II		M. —80,
" I		M. 1.—,
Burgunder II		M. —70,
" I		M. —90,
Affenthaler		M. 1.40,
Affenthaler Auslese		M. 1.70,
Marktgräfler Schaumwein		M. 1.75,
dto. 1/2 Flasche		M. 1.10,

empfiehlt

Julius Hoock, Weinhandlung,

Kriegstraße 6,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Niederlagen bei den Herren

- Karl Beck, Ludwig-Wilhelmstraße 3,
- A. Behr, Werderstraße 63,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- E. Deuble, Augustenstraße 24,
- Eisenwenger, Schillerstraße 12,
- A. Gnz, Kaiserstraße 12,
- Ernst Freig, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Hirschstraße 13,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Rich. Göttschmann, Rappurterstraße 88 a,
- Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
- Frau Grösel, Waldstraße 89,
- J. Gross, Waldhornstraße 43,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Emilie Herdle, Werderstraße 80,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- M. Hoffmann, Ecke der Luisenstraße 8,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- R. Imie, Sommerstraße 5,
- E. Kalesch, Durlacherstraße 55,
- H. Karber, Schützenstraße 50,
- Kenn, Kaufmann, Waldhornstraße 28,
- Ed. Körner, Waldstraße 61,
- W. Kupferschmid, Leopoldstraße 11,
- A. Kuhn, Schützenstraße 13,
- H. Lang, Luisenstraße 59,
- Frau Lawo, Kaiser-Allee 63,
- Leiser, Lessingstraße 21,
- W. Mack, Marienstraße 27,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
- J. F. Neurt, Augustenstraße 44,
- Franz Reumater, Göttestraße 1,
- J. Reumater, Schillerstraße 23,
- H. A. Petersen, Bachnerstraße 5,
- E. Richter, Bähringerstraße 71,
- Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße,
- Frau Schmidt, Luisenstraße 52,
- E. Schmeißer, Kurvenstraße 19,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- A. Stenzel, Sophienstraße 66,
- E. Veith, Bähringerstraße 63,
- J. Vetter, Birkel 15,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37 a,
- Chr. Weigle, Blumenstraße 21,
- J. Weill, Rheinstraße 20,
- E. Bschdring, Gartenstraße 37,
- Gezur. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke, Sankt. Janner, Bickelstraße 19.

Meine sämmtlichen Flaschenweine tragen auf Kapfel und Etikette meine Schutzmarke, worauf gefl. zu achten bitte.

Cognac

ist, wenn derselbe ein echtes Weindestillat ist, ein vorzügliches, ärztlich empfohlenes

Schutzmittel gegen Cholera-gefahr.

Ich empfehle echte französische Qualitäten von **J. Prunier & Co., Jules Robin, J. Hennessy & Co. etc.,**

sowie deutsches Fabrikat von der **Deutschen Cognacbrönnerei vormals Gruner & Co.**

zu den billigsten Preisen. 6.1. Für Wiederverkäufer zu Originalfabrikpreisen.

F. Bausback, Malienstraße 33 im 2. Stock. Flaschenverkauf, Kaiserstr. 215, Eingang Karlstraße.



deutsche Mischung,

per Pfund M. 3.—,

bei Abnahme von 3 Pfund à 2.80, 6 Pfund à 2.70. Theespitzen à M. 1.80 per Pfund. Preisliste bitte zu verlangen.

Carl Schaller, Thee-Import-Geschäft. Telephon Nr. 224. — Erbprinzenstraße 33.

Eichelkaffee,

Eichelcacao,

holl. Cacao,

Nähr-Cacao,

Heidelbeeren,

Heidelbeergeist

empfiehlt die Hofdrogerie

Carl Roth. 5.3.



Billigste Bezugsquelle für

Colonialwaaren, Delicatessen, Landesprodukte.

Spezialität: Kaffee, Früchte- und Gemüse-Conserven zu Original-Fabrikpreisen.

Preislisten gratis.

Johannisbrunnen.

Mineralwasser, anerkannt bestes Tafelwasser, per 1/2 Krug 30 Pfg., 1/4 Krug 20 Pfg. Krüge werden zu 4 und 2 Pfg. zurückgenommen.

General-Depôt bei

Friedr. Maisch Sohn, Lammsstraße 5. 18.14.

Wiederverkäufern und Wirthen Rabatt.

Zu Trinksuren

In jetziger Jahreszeit eignet sich das Baden-Badener Trinksalz, in warmem Wasser aufgelöst, in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der Influenza auftreten, als: Rehlkopf-, Brust- und Lungenaffektionen, Magen- u. Darmcatarrhe sowie gegen scrophulöse und gichtische Leiden. Das Baden-Badener Trinksalz ist in allen hiesigen Apotheken zu haben. Engros-Niederlage bei **Herren Bahm & Bassler.**


 Frische Blaufelchen, Rheinsalm, Rheinbechte, lebende Karpfen, Aale und Schleien empfiehlt
A. L. Beck,
 L. Sturm's Nachf.,
 gegenüber der Infanteriesäerne.


 Oswald Erbacher

Prachtvolle holl. Schellfische, holl. Rheinsalm, Seezungen, Rothzungen, Flussander, Rheinbechte etc. empfiehlt heute sehr billig
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Täglich frisch geschossene junge Feldhühner, große ital. Hähnen per Stück Mk. 1.40—1.80, junge Wetterauer Gänse per Stück Mk. 3.50—4.50 empfiehlt
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Die ersten Frankfurter Bratwürste und ff. neues Straßburger Sauerkraut frisch eingetroffen.
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Feinste Süßrahm-Centrifugen-Butter, prima Qualität, liefert die Centrifugen-Molkerei Liedolsheim, bei Karlsruhe. 3.2.

Wünstertäse, fetten, reifen, empfiehlt
Fritz Leppert.

Sauerkraut, neues, in feinsten Qualität, empfiehlt 2.1. Lebensbedürfnisverin Karlsruhe.

Neues Sauerkraut, Neue Essig- und Salzgurten empfiehlt bestens 2.2.
Fr. Benzel,
 Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

Ohne Concurrrenz!!!
 *3.3. Frisch eingetroffen und eintreffend: Eier! Eier! Eier! zu äußerst billigen Preise. Billigste und beste Bezugsquelle bei
Jos. Schwaninger,
 20 Amalienstraße 20.
 NB. Für Händler hohen Rabatt.

Wegen plötzlicher Trauer bleibt mein Geschäft bis Montag den 5. September geschlossen.
Julius Strauss.

Flaschenbiere, von Zeldeneck'sches und Sinner'sches, hell und dunkel, in 1/2 und 1/3 Liter und Champagnerflaschen empfiehlt jedes Quantum franco in's Haus
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 53.

500 Mark in Gold, wenn F. Kuhn's Alabaster-Creme nicht alle Hautunreinigkeiten, als Sommerprossen, Leberflecken, Sonnenbrand, Mitesser, Nasentühe etc. beseitigt und den Teint bis ins hohe Alter blendend weich und jugendfrisch erhält. Keine Schminke. (Preis 1.10 und 2.20.) Man hüte sich vor wertlosen Nachahmungen und achte genau auf Schutzmarke und Firma Franz Kuhn, Park. Nürnberg. In Karlsruhe bei A. Kiefer, Friseur, Kaiserstraße 92. 10.4.

Carbolsäure, Desinfectionspulver, Chlorkalk, Desinfectionskästchen, Eisenvitriol, Carbokalk etc. 4.2. empfiehlt die Hofdrogerie
Carl Roth.

Fliegenleim, Fliegenholz, Fliegenpapier etc. 9.9. empfiehlt die Hofdrogerie
Carl Roth.

Alle Sorten
 = Maschinen-Oel, =
 = Maschinen-Fett, =
 = Leder-Fett, =
 = Carbolneum =
 etc. etc.
 offerirt in nur vorzüglichster Qualität zu billigsten Preisen
Julius Dehn,
 Drogen- und Farbenhandlung,
 55 Rübingerstraße 55.
 Fernsprech-Anschluß Nr. 201.

Metallfußboden-Glanzlack,
 1 Pfund Mk. —.60,
 5 " " 2.75,
 10 " " 5.—,
 in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
 Material- und Farbwaren,
 Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8.
 Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack mit Beinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.
 Niederlage:
 S. Bentner, Ecke der Kronen- u. Spitalstraße 25.

Aechte Briefmarken
 in schöner Auswahl und zu billigen Preisen sowie ein Album, meistens alte Marken, zum Einzelverkauf bei
Julius Stoebe,
 Buchbinderei,
 Schönenstraße 38.

Neuheiten
 3.1. in
Haar-Tfeilen, Einsteck-Kämmen
 von Schildpatt, Aluminium, Gold etc. empfiehlt
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolf & Sohn's Detail.

Hut-Bazar,
 32 Kriegstraße 32,
Joseph Goldfarb.
 Federleichte Herren-Filzhüte in allen Farben 2 Mark 50 Pfg. wieder eingetroffen.

Gelegenheitskauf!
Damenregenschirme mit hochleganten Stöcken in Zabella 2 Mark 50 Pfg., prima Gloria 3 Mark 50 Pfg., desgleichen für Herren mit Hornstöcken 3 Mark 50 Pfg. Einen Posten
Herren-Oravatten (Regasett) 50 Pfennig per Stück.
Hut-Bazar,
 32 Kriegstraße 32. 5.5.

Arbeitskleider, Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 128 Kaiserstraße 128

Linoleum u. Wachstuche, englische und deutsche prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Toilette-, Bad- u. Kinder-Schwämme sind in neuer Sendung wieder eingetroffen und empfehle solche zu anerkannt billigen Preisen.
H. Bieler, Friseur,
 Kaiserstrasse 223, im Hause des Horn Hof-Photographen Suck.

Gute und billige Bezugsquelle für die neuesten Haararbeiten jeder Art.
Ganz leichte Zöpfe, Stirnfrisuren, Scheitel, Toupets u. Perrücken etc. empfiehlt
Gustav Schneider,
 Friseur und Perrückenmacher,
 Herrenstraße 19, neben Finckh's Nachfolger.

Koffer

und sonstige Reiseartikel zu herabgesetzten Preisen empfiehlt

J. Meyer, Waldstraße 22.

Anfertigung von Sattler- u. Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Adolf Fütterer,

Akademiestraße 23,

meh. Werkstätte und Installations-Geschäft für

elektrisches Licht, Haustelegraphen und

Telephon-Anlagen.

Gegründet 1882.

Telephon-Anschluss Nr. 210.

Bei anerkannt musterhafter Ausführung wird billigste Berechnung zugesichert



Reise-Bazar



Alexander Haunz,

Herren- und Kaiserstrassen-Ecke.

Spezialität:

grosse Reisekoffer, Handkoffer, Taschen und Nécessaires in allen Qualitäten.

Fabrikate

der ersten Firmen Deutschlands.

Bestellungen werden genau nach Angabe ausgeführt.

Sattler- und feine Lederwaaren.

Flaschenschränke, Flaschengestelle, Flaschenauslaufgestelle, Flaschenkörbe, Schirmständer, Garderobenständer zu billigen Preisen bei

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.



Schuttänder, Kohleneimer, Coaksfässer, Fülleimer, Waschbäfen, Wassereimer, Fußbadelübel, Siebkannen, Wasserlüber, Schwenklüber, Badewannen, Badoöfen, Abwaschwannen, Sitzbadewannen, Fußbadewannen, ganze Badecrichtungen,

sämtliche Badeartikel stets zu den billigsten Preisen 16 Akademiestraße 16 im Hinterhause.

Empfehle

32.

prima Ochsenfleisch

(sämmliche Städte)

zu 60 Pfennig das Pfund

J. Barth, Wilhelmstraße 16.

Empfehle prima Daunen und Bettfedern, ein Plumeau und 2 Kissen von 38 Mark an. Anfertigung ganzer Aussteuerern.

P. Becht Wwe.,
Tapeziergeschäft,
Hirschstraße 15.



Loose!

Freiburger Ziehung 6. Sept.,
Badener Pferde-Ziehung 22. Sept.,
Frankf. Pferde-Ziehung 12. Okt.,
Darmst. Pferde-Ziehung 19. Okt.

NB. Die Freiburger Münsterbau-Lotterie findet am 6. Sept. statt und werde ich besorgt sein, Loose so lange wie möglich vorräthig zu haben.

Carl Bregenzer.

Aus Lumpen aller Art

fertigt neue, moderne, haltbare Stoffe für Männer, Frauen und Kinder, Portüren, Bettvorlagen, Teppiche, Säuser, Schlafdecken etc die bereits 1875 höchst ausgezeichnete Kunstwollwarenfabrik von **Karl Döring** in Mühlhausen (Thür.). Muster legt vor und Aufträge nimmt an die Agentur: **Karl Rothweiler, Karlsruhe, Bähringerstraße 82.**

Zum Abschlusse

von **Feuer- u. Versicherungen**

für die „**Colonia**“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,

Bezirksagentur,
Kaiserstraße 166,
Telephon-Anschluss Nr. 52.

Bischoff'sche Bierhalle

(Herrenstraße).

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch** und neues **Sauerkraut**, Abends **Leber- und Griebenwürste, Schinkenwürst, Schwarzwagen u. Cervelatwürste** empfiehlt

Karl Welssinger.

Schwemmsteinfabrik,
leistungsfähig und solid. 10.9.
Phil. Gies, Neuwied.

Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten theile ich die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwager und Onk. I

Franz Lautenbach, Schuhmacher, im Alter von 42 Jahren nach längerem, schwerem Leiden den 30. d. Mis., Abends 11 Uhr, sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 31. August 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Bertha Lautenbach, geb. Müller, und Kind.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Abends 7 Uhr, von der Leichenhalle aus statt. Die 6 statt besonderer Anzeige.

Circus Lorch.

Heute Abend 8 Uhr

Grosse Gala-Abschieds-Vorstellung,

babel

Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen

und

Der Löwe als Kunstreiter

sowie

Clown Fabri mit seinem in Freiheit dressirten Löwen.

NB. Alle Rechnungen müssen bis heute Abend 8 Uhr an der Kasse präsentiert werden.

Hochachtungsvoll

Gebr. Lorch, Direktoren.

KAISER-PANORAMA
99. KAISERSTR. 99

Eintrittspreis

Erwachsene 30 Pf. Kinder 20 Pf.

im Abonnement 5 Reisen 1 Mk.

Vom 1. bis mit 10. September:

Reise S. M. S. „Hertha“

um die Welt.

I. Theil: **Südsee-Inseln.**

Synagogenchor.

Heute Abend 7 1/4 Uhr Generalversammlung und Gesamtprobe. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Eier!

Ein weiterer Wagon ganz frische bayerische Eier ist heute für mich hier eingetroffen und verkaufe ich solche, so lange Vorrath reicht, **Original von der Kiste per 100 Stück M. 4.80**, bei Abnahme ganzer Kisten bedeutend billiger.

Günstigste Gelegenheit für Händler und Wiederverkäufer.

Jean Pfannebecker,

vorm. L. Fritz Nachfolger,

Kaiserstraße 26.

Große Pre-Concurrenz für Damen. Die „Wiener Mode“ zeigt eine große Pre-Concurrenz für weibliche Handarbeiten, kunstindustrielle Arbeiten, Zeichnungen, Malereien u. s. w. an, bei welcher 48 Geldpreise im Betrage von 1000 fl. baar zur Vertheilung gelangen werden. Das Programm dieser hochinteressanten Pre-Concurrenz wird die „Wiener Mode“ in ihrem demnächst erscheinenden 1. Hefte des VI. Jahrganges veröffentlicht.

Einem sehr interessanten Essay über **Volksernährung und Volksgerichte** gibt Karl Vogt in dem neuesten H. ft. 13 der Familienrevue vom Fels zum Meer (herausgegeben von W. Eysmann, Union Deutsche Verlags-Gesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig). Diese Zeitschrift bewegt sich in aufsteigender Linie, sie schreitet mit der Zeit fort und trägt den gesteigerten Anforderungen, sowohl nach der künstlerischen Seite in Bildern und Ausstattung, als auch dem Inhalt nach durch Reichhaltigkeit und feine Auswahl der Stoffe sehr gewissenhaft und erfrißlich Rechnung. In diesem Schlussheft geht der große Aemmann'sche Gesellschaftsroman **Wasserspiel des Lebens** zu Ende, dann finden wir noch zwei Novellen in dem Hefte, die letzte des jüngst verstorbenen **Bacano** und eine sehr hübsche **Scenovellette** von **Magel von Braver**. Unter den Essays scheint uns der mit außerordentlichem Eifer verfaßte Artikel **Der Kunstfanten von W. Haushofer** besonders erwähnenswerth; viele interessiren wird auch der illustrierte Aufsatz: **Ein Maler weiblicher Idealgestalten** von **Karl Blind**.

Von der illustrierten Familien-Zeitschrift **Unseres** (Verlag des Univerfium, A. Hauschild, Dresden) ist eben das letzte (26.) Hefte des achten Jahrganges erschienen, mit einem prachtvollen Lichtdruckbild „Auf der Lauer“ von M. Bunsch und einer Reihe von musterartigen Holzschnitten. An dem gediegenen literarischen Inhalt des Hefes participiren die besten Schriftsteller: **Clara Laudner, Maria Greif, A. Falkenhof, Julius Rodenberg, Victor Blüthgen** (mit einer köstlichen Humorelle „Das neue Bier“) u. s. w. Besonders Interesse erregt die Ankündigung der Beiträge, welche die Redaktion für den neuen Jahrgang erworben hat. Da ist des allerwerthvollsten Materials eine wahrhafte Fülle! Obenan stehen vier große Romane unserer beliebtesten Erzähler: **„Unweiblich“** von **Marie Bernhardt**, **„Der neue Glaube“** von **Marco Brocner**, **„Liebesheirath“** von **Rudolf Lindau** und **„Der Apostel von Sakrau“** von **Reinhold Ortman**. Hieran schließt sich eine große Zahl anderer Novellen der ersten Autoren, z. B. **E. von Adlersfeld (Gräfin Balleström)**, **Der Bärenführer**; **Victor Blüthgen, Hensl; Ida Boy-Ed, Eine Tragödie**; **Ludwig Ganghofer, Die Fadeljunafrau**; **Hermann Heiberg, Die Andern**; **Paul Lindau, Was der Schusterfiedel auf dem Sterbette beichtete**, u. s. f.

Heiraths-Gesuch.

Ein Geschäftsmann von angenehmem Aussehen, 40 Jahre, mit einem gut gehenden feinem Geschäfte und mit 20 000 Mark Barvermögen wünscht sich mit einer in der Haushaltung erfahrenen Dame von annehmlichem Aussehen und mit mindestens 10 000 Mark Barvermögen zu verehelichen. Ernstgemeinte Anerbieten unter Anschluß von Photographie, welche beide unter strengster Discretion im nichtconvenirenden Falle zurückgesendet werden, unter Nr. 444 an das Conitor des Tagesblattes erbeten.



Schwarzwaldverein
(Section Karlsruhe).

Donnerstag den 1. September 1892 bei günstiger Witterung **Vereinsabend** im Stadtgarten. Eintritt frei gegen Vorzeigen der Mitgliedkarte.

Der **Circus Vorch** erfreut sich unausgeseht der lebhaftesten Theilnahme des Publikums, welches die Vorstellungen immer zahlreich besucht. Was auf dem Gebiete der Equilibristik und Gymnastik, der Pferdebesessur u. c. geboten wird, sind höchst beachtenswerthe Leistungen; auch die komischen Intermezzi der Clowns sind unterhaltend und unter ihnen gebührt dem „dummen August“ sicherlich der Ehrenpreis. „Der Löwe als Kunstreiter“ und der „Circus unter Wasser“ bilden die hervorragendsten Sensationsnummern und finden daher auch stets den meisten Beifall. Wir können daher den Besuch der bevorstehenden Schlussvorstellungen aufs Beste empfehlen.

Jung Kaiser-Strauss,	} à Fl.	L. Leichner's	
Mascotte,		1.—	neueste Wohlgerüche.
Yum-Yum-Strauss,		1.50,	G. Puder, Hoftheaterfriseur,
Sein Spezi,		1.75.	Lammstrasse 4.
Ninodor,			

Wegen

Schluss

meines Ausverkaufs:

Stehkragen, 4fach, rein Leinen 1/2 Dbd. M. 1.20,
vorräthig noch in 34, 35, 36, 37 u. 43 cm weit,

Futtermoll, grau, gut gesteierte Qualität, bei
Abnahme von 10 Meter per Meter 18 Pf.,

Capothütchen, eine Parthie, hübsche Sachen . das Stück 30 "

Füllschleier, weiß, crème und schwarz " " 15 "

Schwarze Schulterkragen " " 25 "

Sämmtliche

Kurz- und Wollwaaren,

als:

Kopfhüllen, Kapuzen, wollene und seidene Tücher,
Handschuhe, Ligen- und Salbandschuhe,
Unteranzüge für Kinder, Woll-Jäckchen u. s. w.

zu jedem annehmbaren Gebot.

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, beim Marktplatz.

Kofe-Bestellungen

für Lieferungen vom September d. J. bis einschließlich August 1893 werden von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unsern vorjährigen Abnehmern zustellen lassen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk, Kaiser-Allee 11, abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch in die betreffenden Wohnungen verbracht.

Die Preise sind dieses Jahr nochmals ermäßigt worden.

Berkleinerte und gestiebte Kofe — für

Küllöfen jeder Art geeignet — kosten . . . M. 2.20 die 100 kg,

Stückkofe M. 2.— die 100 kg.

Außer Abonnement kosten 100 kg Kofe 20 Pf. mehr.

Die Preise verstehen sich ab Gaswert

Die Fuhrlohne sind wesentlich billiger gestellt als bisher.

Städtische Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

20.12.

Ruhrkohlen erster Qualität

empfehle direkt ab Schiff

Leopoldshafen

zu billigstem Sommerpreise.

L. Dörflinger jr.,

Waldstraße 45.

3.1.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

Nr. 25 vom 30. August 1892.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlich hohen Hoheit des Großherzogs.

Verleihung von Orden und Medaillen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Erlaubnis zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Dienstinrichten. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:

des Staatsministeriums: des Mexikanische Konsulat in Mannheim betreffend; des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:

den Rechtsanwalt Robert Schinzinger von Freiburg betr.; die Wahl eines Dekans für die Pfarre Durlach betreffend; des Ministeriums des Innern:

die Prüfung der Apotheker betreffend; die Schadensfälle in Unfallversicherungssachen betreffend; den Betrieb von Loosen der für Errichtung der Oberlausitzer Ruhmeshalle und des Kaiser-Friedrich-Museums in Görlitz veranstalteten Lotterie betreffend;

die Forderung einer Kollekte zu Gunsten des Vereins zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder im Großherzogthum Baden betreffend;

die Prüfung der Ärzte und Zahnärzte betreffend; den Betrieb von Loosen der Silberlotterie des Vaterländischen Frauenhilfsvereins in Hamburg betreffend; des Ministeriums der Finanzen:

die Ausreichung neuer Banknoten zu den Schuldenverschreibungen der Reichsanleihen von 1880 und 1884 betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 28. März 1892: Mayer, Joh. Frang., Bezirksarzt a. D., in Thingen; am 1. April 1892: Zipperlin, Karl, Oberförster a. D., in Birsheim (Hessen); am 8. April 1892: Junke, Joh. Jak., Sanitätsrath a. D., in Bruchsal; am 16. April 1892: Köhler, Wilh., Regierungsrath, Strafanstaltsdirektor a. D., in Karlsruhe;

am 12. Mai 1892: Deetken, Adolf, Gerichtssecretar a. D., in Feilberg; am 14. Mai 1892: Sauts, Leonhard, Geh. Secretar a. D., in Freiburg; am 3. Juni 1892: Gert, Dr. Gustav, Geh. Rath, Strafanstaltsdirektor a. D., in Freiburg; am 14. Juni: Möglich, Karl, Bauath, Bahnbauinspektor a. D., in Karlsruhe;

am 4. Juli 1892: Hügel, Ludwig, evangelischer Stadtpfarrer a. D., in Wiesloch; am 20. Juli 1892: Scheer, August, katholischer Pfarrer, in Eßlen; am 23. Juli 1892: Sauer, Adolf, Secretar bei der Steuerdirektion; am 27. Juli 1892: Hermann, Emanuel, evangelischer Pfarrer, in Bahligen.

Großherzogliches Hoftheater.

Zu der ersten nach den Ferien stattfindenden 86. Abonnements-Vorstellung „Carmen“ am Sonntag den 4. September 1892 werden Vormerkungen von Montag den 29. d. M., Vorm. 8 Uhr an, entgegengenommen. Das Vormerkbureau ist an Werktagen Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr geöffnet, an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

26. August. August, Vater Anton Mayer, Friseur. 27. „ Elsa Magdalena Theresia, Vater Norbert Ehrle, Kaufmann.

28. „ Wilhelm Karl Friedrich, Vater Friedrich Appenzeller, Bäckermeister. 29. „ Alfred, Vater Gustav Hedrian, Ländler.

30. „ Elisabeth Lydia Maria, Vater Dr. Ludwig Wilsch, Stadtarzt. 31. „ Helwig Katolika, Vater August Wilhelm Kieck, Actuar.

Todesfälle:

29. August. Hans, alt 1 Jahr 3 Monate 6 Tage, Vater Wilhelm Wöhltinger, Schlosser. 29. „ Rudolf Karl, alt 1 Tag, Vater Jak. Petry, Tagelöhner.

29. „ August Weber, Dreher, ein Chemann, alt 33 Jahre. 30. „ Franz Lautenbach, Schuhmacher, ein Chemann, alt 42 Jahre.

30. „ Wilhelm Hemberger, Tagelöhner, ein Chemann, alt 52 Jahre.

Neu. Florentiner Lampions, Neu.

billiger Ersatz für farbige Gläser, widerstandsfähig gegen Hitze und Kälte. Benutzbar zu jeder Illumination, zu Gartenfesten, Saal- und Häuserdecoration, Fackelzügen etc; besonders zu bevorstehenden Kaisertagen zu Laden- und Häuserdecoration geeignet.

A. Baur, Ritterstraße 6.

Verkaufsstellen: A. Baur, Ritterstraße 6, J. Ohlms, Friseur, Waldstraße 39.

Weitere Verkaufsstellen gegen Provision gesucht.

41.

Norddeutscher Lloyd Bremen.

Beste Reisegelegenheit.

Nach Newyork wöchentlich dreimal, davon zweimal mit Schnelldampfern.

Nach Baltimore mit Postdampfern wöchentlich einmal.

Oceanfahrt 30.18.

mit Schnelldampfern 6-7 Tage, mit Postdampfern 9-10 Tage.

Nähere Auskunft durch Gottfried Drollinger, Agent in Karlsruhe, Fried. Barié, Kaufmann in Durlach, J. A. Fladt, Agent in Ettlingen.

Alte Brauerei Printz, Herrenstraße.

Donnerstag den 1. September 1892

Große Vorstellung des

I. Wiener Spezialitäten-Ensemble.

Direktion: Wiener Gesangsdiriger Frh. Schönbauer.

Zur Aufführung gelangt die hier mit so großem Beifall aufgenommene Oper „Die Antismiten“, vorgelesen von Dir. Frh. Schönbauer; „Sie sucht einen Mann“ und „Es gibt keine Kinder mehr“, zwei urkomische Scenen.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 30 Pfennig.

Brauerei Schrempf.

Heute Donnerstag den 1. September, Abends 8 Uhr:

Concert.

gegeben von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments.

Eintritt 20 Pfg.

Bei ungünstiger Witterung in der Halle.

Instrumentalverein Karlsruhe.

21. Samstag den 3. September 1892

Abendunterhaltung im Schützenhaus,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder mit Familienangehörigen sowie unsere werthen Gäste freundlichst einladen.

Zahlreiche Theilnahme ist erwünscht.

Abmarsch mit Musik Abends 8 Uhr vom ehemaligen Linsenheimerthor. Der Vorstand.

Advertisement for the Verein von Vogelfreunden Karlsruhe. Includes illustrations of birds and text: Verein von Vogelfreunden KARLSRUHE. Donnerstag den 1. September, Abends 8 1/2 Uhr, Monatshauptversammlung mit Gratisverlosung. Der Vorstand.

Die Filzhut-Fabrik

A. Landsmann (W. Pfeifer's Nachf.)

empfehlte sich zum Färben und Faconniren von Filzhüten für Damen, Herren und Kinder nach den neuesten Formen in kürzester Zeit zu den billigsten Preisen.

Columbus.

Soeben ist erschienen:
Columbus.
Zum
1492 — 400. Jahrestage — 1893
der
Entdeckung Amerikas
(12. Oktober 1492)
in 14 Bildern
mit verbindendem Text
von
Dr. Wetzel,
Oberlehrer am Realgymnasium zu Barmen.
Verlag von Sam. Lucas, Elberfeld.
Preis 2 Mark.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

30. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	750 mm	Südwest	umwölkt
12 Mitt.	+ 21	750	"	hell
6 Abd.	+ 20	750	"	umwölkt

Fremde
übernachteten vom 30. bis 31. August.

Alte Post. Dubert, Korridor v. Ritzingen. Reuther, Kfm. v. Weinhelm. Wartmann, Kfm. v. Mannheim. Banzhaf, Kfm. v. Schwenningen.

Bahnhof-Hotel. Keller, Kfm. v. Weinhelm. Frensch, August Kubnen u. Albert Kubnen, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Rent. v. Wiesbaden.

Beatwürgerkloster. Fr. Braun u. Fr. Löcher, Labnerinnen, u. Fr. Schneider, Zimmermädchen v. Dellbron. Kubn, Gutbes. v. Juppstagen. Nobency, Techn. v. Nachen. Frau Kurz, Priv. v. Büsch. Holz, Lokomotivführer v. Frankfurt. Bed, Fabr. v. Mannheim. Kunz u. Mayer, Kfm. v. Berlin. Fortner, Kfm. v. Bradford.

Burg Windeck. Bloß, Inspekt. v. Darmstadt. Kuhn, Fabr. v. Straßburg. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Winterer, Kfm. v. Berlin. Kind, Kfm. v. München. Groß, Priv. v. Konstanz.

Darmstädter Hof. Dewald, Kfm. v. Hanau. Walter, Maler v. Frankfurt. Lang, Kfm. v. Basel.

Erbringen. Käte, Kfm. v. Straßburg. Göpe, Handl. u. Saldowsky, Kfm. v. Berlin. Kest u. Rübsum, Kfm. v. Frankfurt. Bornemann, Kfm. v. Kassel. v. Wendrich v. Graz.

Geist. Siller, Kfr. v. Ulm. Regensteiner, Kfm. v. München. Helmolt, Kfm. v. Köln. Wergenthaler, Kfm. v. Jüssenhausen. Schulde, Kfm. v. Dresden. Dresler, Kfm. v. Weidenau. Lepp, Kfm. v. Düsseldorf. Krommberg, Kfm. v. Stuttgart. Klepp, Kfm. v. Nachen. Dann, Inspekt. u. Schad, Kfm. v. Frankfurt. Laur, Kfm. v. Lindenberg. Lang, Kfm. v. Leipzig. Kleelan, Kfm. v. Regensburg. Rott, Kfm. v. Weiz. Kfm. v. Stuttgart. Binger, Kfm. v. Altona. Schulde, Kfm. v. Kretzburg. Sabel, Kfm. v. Glätrath. Bossert, Kfm. v. Kellinghausen. Lven, Kfm. v. Litten. Eisenhauer, Kfm. v. Zweibrücken.

Goldener Adler. Gode, Kfm. v. Altona. Andre, Kfm. v. Köln. Brenner u. Ralsel, Kfm. v. Dortmund. Fr. Frei v. Deltsheim.

Goldener Karpfen. Wendel, Priv. v. Bergabern. Oberberger, Kfm. v. München. Weller, Beamt. v. Clausen. Straub, Mont. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Schwohl, Kond. v. Biebertsch. Eagenhofer, Kfm. v. Nürnberg. Bed, Kfm. v. Böheln. Feinrich, Fabr. v. Schw. Pall. Fr. Müller v. Kappelrodt.

Grüner Hof. Voss, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Waldappel. Neill, Kfm. v. New-York. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Adler, Kfm. v. Speyer. Feldmann, Kfm. v. Bielefeld. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Löser, Kfm. v. Würzburg. Gipper, Fabr. v. Nordhausen. Köster, Beamter v. Tübingen. Kammerer, Deponom v. Lutwigsburg.

Hotel Germania. Böning, Rentner m. Frau v. Honess. Frau Horn, Privat. m. Beal. v. Dresden. Piepmann, Priv. m. Fam. v. Berlin. Poppe, Fabr. v. Köln. Dr. Tetens, Senator von Bremen. Kind u. Eggers, Baumstr. m. Töchtern, u. Benede, Privat m. Frau v. Hamburg. Ehrler, Leut. v. Konstanz. Frau Baionin v. Vertenbrock m. Fam. v. Utrecht. Gampforth, Rent. m. Fam. v. London. Erera, Advokt m. Frau u. Dieners v. Brüssel. Thöben, Kfm. v. Offenbach. Feitb, Kfm. v. Grefeld. Felibrunn, Kfm. v. Frankfurt. Landauer, Kfr. v. Mannheim.

Hotel Große. Hüwohl, Weingutbes. m. Fam. v. Reistadt. Fried. Dienst u. Dopermann, Kfm. v. Berlin. Wanz, Kfm. v. Amobach. Krämer, Kfm. v. Leipzig. Gscheibach, Kfm. v. Mannheim. Geleb, Kfm. v. Burgdorf. Werner, Kfm. v. Buchenau. Lehmann, Kfm. v. Westhofen. Bergheimer, Kfm. v. Frankfurt. Schulz, Kfm. v. Flauen. Koch, Kfm. v. Bielefeld. Steffen, Kfm. v. Gera. Hinsche, Kfm. v. Oppendorf. Meier, Kfm. v. Bremen.

Hotel Lux. Berger, Priv. v. Bonn. Hess, Kfm. m. Frau, u. Fr. Löwenthal v. Frankfurt. Alward, Kfm. v. London. Kirchheimer, Kfm. v. Heilbronn. Wath, Prof. u. Gebr. Spid. Schüler v. Kerathal. Fisch, Kfm. v. Neapel. Komp u. Dudos, Kfm. u. Fr. Komp v. Paris. Danyger, Oberinspekt. v. München. Steiner, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel National. Moh, Kaufm. von Gillingen. Brunwald, Kfm. v. Reichenbach. Traub u. Lepp, Kfm. v. Mannheim. Greif, Keller v. Königsbrenn. Freitag, Keller v. Raumburg. Udet, Kaufm. v. Frankfurt. Burgin, Kfm. v. Basel. Weinberg, Kfm. v. Friedberg. Gehlinger u. Kommerer, Kfm. v. Straßburg. Steiner, Kfm. v. Ulm. Fischer, Hofmus. v. Radoistadt. Sigmann, Priv. v. Leipzig. Kapp, Rent. v. Paris. Dden, Kfm. v. Büssel.

Hotel Stoffleth. Räcke, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Handwerk u. Wolfram, Kfm. v. Berlin. Leonhard, Kfm. u. Fr. v. M. Jang, u. Kreuze v. Köln. van Stareten v. Amsterdam. Langendacher, Stadtrath v. Reuzingen. Valer, Kfm. v. Vammenthal. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Europ, Kfm. v. Hamburg. Brüll, Gymn. Oberlehrer v. Düren. Wach m. Frau v. New-York. Beer m. Frau u. Kind, u. Berg, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Bergfeld, Bank. m. Frau von Nürnberg. Bettram, Maler v. London. Nagel, Fabr. m. Frau v. Brüssel. Breitwieser, Fabr. m. Frau von Heidelberg. Rosenthal, Kfm. m. Frau v. Berlin. Glas, Rent. m. Fam. v. Paris. Neuburger, Kfm. v. Aschaffenburg. Stern, Kfm. v. Cannstatt. Gypfelia, Kfm. von Stuttgart. Braune, Ing. m. Frau v. Rüttich. Kömmitz, Kfm. v. Dresden. Dolze, Fabr. v. Bremen. Beh, Kfm. v. Schiltach.

König von Preußen. Lehner von Gealtheim. Straßer u. Bernstein, Kfm. v. St. abburg. Steber, Keller v. Meran. Busch u. Wader, Handelsleute von Feltrennach. Fr. Hopfinger v. Rottweil. Kohn, Hausdiener v. Hannover. Schneider, Diener v. Oberader.

König von Württemberg. Werner, Reif. von Appenwerler. Pirz, Kfm. v. Ulm. Köpfer, Kaufm. von Waldkirch. Reichard, Artist von München. Diamand, Reif. v. Mannheim. Bürkle, Holzhandl. v. Schwann. Klop, Artist, u. Fr. Broger, Artistin v. Augsburg. Klenner, Deurer v. Krozlingen.

Markgräfler Hof. Müller, Metzger v. Oberwiltzig. Buch, Kleiderh. v. Saachenhausen. Kofler, Priv. von Köln.

Prinz Max. v. Dewig v. Frankfurt. Garweg, Fabr. v. Remscheid. Deffner, Med. v. Rempfen. Duester, Tourist v. Berlin. Anker m. Schwester v. Straßburg. Kirchner, Weingutbes. v. Altschweier. Kösch, Lehramtsprakt. v. Rastatt. Schmitt, Med. v. Erfurt. Gundersheimer, Lehrer v. Mungingen. Scherer, Chem. v. St. Marie.

Rose. Federer, Beamter v. Breiten. Heiler, Priv. v. Freyert. Frau Kirmann, Vorsteherin v. Jresheim. Repp, Müller v. Unterwiltshelm. Fugel, Apotheker von Würzburg. Thomas, Rent. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. v. Lüßl. Langenhein, Maler v. Stuttgart.

Mothes Haus. Banzer, Hofschauspieler v. Wien. Fettschalt, Kfm. m. Frau v. Offen a. d. R. Gudenberger, Priv. v. Gießen. Frau v. Seutter v. Stuttgart. Frau v. Rittmann v. Gerlachshelm.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugewandten: 573. Weinlese an der Nahe, von G. Geibel in Weimar. 574. Park, von M. Meiser in Weimar. 575. Nach dem Sturm, englische Küste, von Raoul Frank hier.

576. Auf der Landpar hier, von B. Glaspar in München. 577. Frühling, von J. Röhr in München. 578. Idylle, von J. Schmitzberger in München. 579. Genz, von R. Schön in München. 580. Lektüre, von R. Jaumann in München. 581. Vorstellung, von G. Giers in München. 582. Blumen, von B. Kraszewski in München. 583. Abaglio, von J. Krenbacher in München. 584. Genz, von G. v. Kardos in München. 585. Spielende Kinder, von J. Kleinmichel in München. 586. Frühjahr, von G. von Kirzner in München. 587. Beim Schuttmacher, von R. Dittler in München. 588. Der Urtisch, von R. Keldhütter in München. 589. Sommer, von G. Ertisch in München. 590. Rabe, von A. Thiele in München. 591. Bei Ammerland, von E. Wehberd in München. 592. Genz, von G. v. Frenes in München.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—2 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen. Die Ausstellung wird für die Folge auch Dienstags und Freitags Abends von 8 bis 9 1/2 Uhr bei elektrischer Beleuchtung und Motorantrieb geöffnet sein.

Bibliothek und Vordruckeranstalt: Vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kaiser-Panorama, Kaiserstraße 99. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf., Kinder 10 Pf. Abonnements 5 Reisen 1 Mk. Jede Woche neues Programm.

Kunstgewerbe-Museum Weidenstraße 61. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Tagesordnung
des **Großh. Landgericht's Karlsruhe**

Ferien: Strafkammer II.
Samstag den 3. September, Vormittags 8 1/2 Uhr:
J. A. S. gegen Leopold Schröder von Gienwetterbach, wegen Missethatbeilegung.
J. A. S. gegen Friedrich Mall von Eßlingen, wegen Körperverletzung.
J. A. S. gegen Jakob Peiarich Sauter von Bauschlott, wegen Vergehens gegen §. 175 R. St. G. B.
J. A. S. gegen Jakob Belsel von Eppingen, wegen Vergehens gegen §. 175 R. St. G. B.
J. A. S. gegen Karl Gotlieb Schäfer von Altheim, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Josef Dierkegel Witwe von Eichenau, wegen Diebstahls, und Johanna Georg Diefelweid, wegen Diebstahls.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 1. September, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtpfarrer Brüdner.
Druck und Verlag des G. H. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.